

# Modulhandbuch

## M.A. Asienwissenschaften (Kernfach)

### (Prüfungsordnung 2013)

#### Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für Orient- und Asienwissenschaften  
Dr. Gabriele Reifenrath

Nassestraße 2  
53113 Bonn  
Tel.: 0228-73 7287  
Fax: 0228- 73 7531  
Email: ioa@uni-bonn.de

#### Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für Orient- und Asienwissenschaften  
Trang-Dai Vu (M.A.)

Nassestraße 2  
53113 Bonn  
Tel.: 0228- 73 9544  
Fax: 0228- 73 9744  
Email: dai.vu@uni-bonn.de

#### Kontaktdaten Prüfungsbüro


Philosophische Fakultät  
Prüfungsbüro


Am Hof 1  
53113 Bonn  
Tel: 0228-734624  
Fax: 0228 – 735986  
<https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero>

**Schwerpunkt Arabische Sprache und Translation**


<b>Angewandte Sprach- und Übersetzungswissenschaft (Arabisch)</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538100100 M-AR1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dagmar Glaß				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften in Kooperation mit dem SLZ				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang			Modus	Studiensemester
	MA Asienwissenschaften / Arabische Sprache und Translation			Pflicht	1.
Lernziele	Erwerb theoretischer und methodischer Grundkenntnisse über Translationsprozesse; Anwendung allgemeiner sprach- translationswissenschaftlicher Grundlagen auf Analyse komplexer arabischer Texte gemein- und fachsprachlicher Art				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Stil-, Ausdrucks-, Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Mutter- und Fremdsprache				
Inhalte	Linguistische, funktionale und methodische Probleme von Translationsprozessen unter besonderer Berücksichtigung der interkulturellen Probleme im Texttransfer zwischen Arabisch und Deutsch; Soziokulturelle Determiniertheit von Translationsprozessen/ Übersetzungsgeschichte; Verfahren zum Qualitätsmanagement von Translationsleistungen				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Angewandte Sprach- und Übersetzungs-wissenschaft: allgemeine Theorien und Methoden	30	2	150
	Seminar	Angewandte Sprach- und Übersetzungs-wissen-schaft: ausgewählte Probleme im Texttransfer zwischen Arabisch und Deutsch	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	2 Referate (1 Referat im Bereich der allgemeinen Sprach- bzw. Übersetzungswissenschaft; 1 Referat mit Bezug auf die Translationssprache Arabisch)			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Mediensprache Arabisch I</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538100200 M-AR2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dagmar Glaß				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Arabische Sprache und Translation		Pflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.	
Lernziele	Erwerb linguistischer Kenntnisse für die Arbeit mit Medien Erwerb von Strategien und Techniken zur Erschließung von Medientexten und ihrer Übersetzung aus der Fremdsprache ins Deutsche und umgekehrt; Erwerb adäquater Ausdrucksfähigkeit u. Stilsicherheit. Entwicklung der Fertigkeiten zu Textmanagement; Informationsrecherche und Qualitätssicherung im Texttransfer				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Stil-, Ausdrucks- und Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Fremd- und Muttersprache, interkulturelle Kompetenz				
Inhalte	Analyse, Interpretation und Übersetzung komplexer Texte aus modernen Print- und digitalen Medien; Interpretation linguistischer, konnotativer und soziokultureller Spezifika beim interlingualen Texttransfer, Spezifische Recherche- und Textevaluationstechniken für die Lösung translatorischer Aufgabenstellungen				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Textanalyse/Übersetzen Arabisch-Deutsch	30	2	150
	Sprach- übung	Textanalyse/Übersetzen Deutsch-Arabisch	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur (90-180 Minuten)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben Übersetzungsprotokoll			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Mediensprache Arabisch II</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538100300 M-AR3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dagmar Glaß				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Arabische Sprache und Translation		Pflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2.	
Lernziele	Ausbau linguistischer Kenntnisse für die Arbeit mit Medien; Vermittlung von Strategien und Techniken zur Erschließung anspruchsvoller fremdsprachlicher Texte und des Übersetzens aus der Fremdsprache ins Deutsche und umgekehrt; Ausbau von Ausdrucksfähigkeit und Stilsicherheit. Weiterentwicklung der Fertigkeiten zu Textmanagement, Informationsrecherche und Qualitätssicherung im Texttransfer				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Stil-, Ausdrucks- und Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Fremd- und Muttersprache, interkulturelle Kompetenz				
Inhalte	Analyse, Interpretation und Übersetzung anspruchsvoller Texte aus modernen Print- und digitalen Medien; Systematisches Erfassen und Interpretation linguistischer, konnotativer und soziokultureller Spezifika beim interlingualen Texttransfer, Vermittlung spezifischer Recherche- und Textevaluationstechniken für die Lösung schwieriger translatorischer Aufgabenstellungen. Anwendung translationstheoretischer Kenntnisse auf die Übersetzungs-praxis				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Mediensprache Arabisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Textanalyse/Übersetzen Arabisch-Deutsch	30	2	150
	Sprach- übung	Textanalyse/Übersetzen Deutsch-Arabisch	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur (90-180 Minuten)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben Übersetzungsprotokoll			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Fach- und Sondersprachen Arabisch I</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538100400 M-AR4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dagmar Glaß				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Arabische Sprache und Translation		Pflicht	2.	
Lernziele	Systematische Kenntnisse der Sprachstruktur und ihrer Variationen Erwerb varietätenlinguistischer Kenntnisse (historisch, regionale, soziolektale Sprachvarietäten etc.); Erkennen textsortenspezifischer Probleme und Anwendung von Methoden zu ihrer Lösung Sichere Kenntnis der entsprechenden Rechertechniken und der Hilfsmittel; Entwicklung der Fertigkeiten zu Textmanagement, Informations-recherche und Qualitätssicherung im Texttransfer				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Systematisches Vorgehen bei der Lösung textsortenspezifischer Probleme Stil-, Ausdrucks- und Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Mutter- und Fremdsprache				
Inhalte	Historische, soziokulturelle und linguistische Aspekte der Variation sprachlicher Kommunikation: Analyse, Interpretation und Übersetzung fach- und sondersprachlicher Texte; sprachvergleichende Diskussion einschlägiger Spezifika des interlingualen Texttransfers, spezifische Recherche- und Textevaluationstechniken für die translatorische Umsetzung				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Angewandte Sprach- und Übersetzungswissenschaft (Arabisch), Mediensprache Arabisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Textanalyse/Übersetzen Arabisch-Deutsch	30	2	150
	Sprach- übung	Textanalyse/Übersetzen Deutsch-Arabisch	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur (90-180 Minuten)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben Übersetzungsprotokoll			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Fach- und Sondersprachen Arabisch II</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538100500 M-AR5	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dagmar Glaß				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Arabische Sprache und Translation		Pflicht	3.	
Lernziele	Ausbau varietätenlinguistischer Kenntnisse (historische, regionale, soziolektale Sprachvarietäten); Lösung komplexer textsortenspezifischer Probleme unter Anwendung spezifischer Methoden Weiterentwicklung der Fertigkeiten zu Textmanagement, Informations-recherche und Qualitätssicherung im Texttransfer				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Stil-, Ausdrucks- und Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Mutter- und Fremdsprache				
Inhalte	Spezifische Aspekte der Variation sprachlicher Kommunikation, sprachvergleichende Diskussion einschlägiger Spezifika des interlingualen Texttransfers, Analyse, Interpretation und Übersetzung ausgewählter fach- und sondersprachlicher Texte; spezifische Recherche- und Textevaluationstechniken für die translatorische Umsetzung				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Angewandte Sprach- und Übersetzungswissenschaft (Arabisch); Mediensprache Arabisch I und II; Fach- und Sondersprachen Arabisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Textanalyse/Übersetzen Arabisch-Deutsch	30	2	150
	Sprach- übung	Textanalyse/Übersetzen Deutsch-Arabisch	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur (90-180 Minuten)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben Übersetzungsprotokoll			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Kolloquium Sprache und Translation (Arabisch und Japanisch)</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538100600 M-AR6	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 2 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dagmar Glaß/N.N.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Arabische Sprache und Translation		Pflicht	3.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Pflicht	3.-4.	
Lernziele	Nachweis der Fähigkeit zur theoriegeleiteten, methodenbewussten <i>und</i> praxisorientierten Behandlung von sprach- und übersetzungswissenschaftlichen Fragestellungen, Nachweis der Fähigkeit zu ergebnisorientiertem, wissenschaftlichen Arbeiten, Ausbau der Fähigkeiten zur austauschorientierten Fachkommunikation, Evaluation von Forschungsleistungen				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Präsentation, Diskussion und Beurteilung wissenschaftlicher Fragestellungen Stil-, Ausdrucks-, Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Fremd- und Muttersprache				
Inhalte	Sprachvergleichende Betrachtung der Theorie und Praxis von Translationsprozessen bei orientalischen und asiatischen Sprachen: Inhaltliche und formale Konzeptualisierung der Masterarbeiten; Verortung der MA-Themen im Forschungsstand der allgemeinen und einzelsprachenspezifischen angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft; Präsentation, Diskussion und Beurteilung wissenschaftlicher Fragestellungen				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Angewandte Sprach- und Übersetzungswissenschaft (Arabisch/ Japanisch);          Mediensprache Arabisch/Japanisch I und II;          Fach- und Sondersprachen Arabisch/Japanisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Kolloquium Sprache und Translation (Arabisch und Japanisch): Teil I	30	2	150
	Seminar	Kolloquium Sprache und Translation (Arabisch und Japanisch): Teil II	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	keine				
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	gehaltenes Referat			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Auditiv-Orale Sprachkompetenz Arabisch I</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538100700 M-AR7	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dagmar Glaß				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Arabische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.	
Lernziele	Fähigkeit zur Rezeption und Produktion komplexer mündlicher Äußerungen vornehmlich aus den Bereichen Politik/Wirtschaft; Automatisierung auditiv-oraler Sprachfertigkeiten und kommunikativ angemessener Reaktionen; Sichere auditiv-orale Kommunikation mit fremdsprachlichen Kommunikationspartnern (Grundkenntnisse Dolmetschen); Kommunikativ angemessenes Handeln in der Kultur der Fremdsprache				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zu anspruchsvoller sprechsprachlicher und nonverbaler Kommunikation (Aktion-Reaktion), interkulturelle Handlungskompetenz				
Inhalte	Training auditiv-oraler Sprach- und Sprachmittlungsfähigkeiten; Entwicklung von Strategien zu anspruchsvoller interkultureller Kommunikation; Entwicklung der Fähigkeiten zur Anpassung des sprachlichen Ausdrucks und der nonverbalen Kommunikation an variierende Erfordernisse des Kommunikationsbereiches				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprach- übung	Auditiv-orales Sprachtraining	25	2	150
	Sprach- übung	Sprachmittlungstraining	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	mündliche Präsentation			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					




<b>Auditiv-Orale Sprachkompetenz Arabisch II</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538100800 M-AR8	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dagmar Glaß				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Arabische Sprache und Translation MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht  Wahlpflicht	2.  2.	
Lernziele	Erweiterte Fähigkeit zur Rezeption und Produktion komplexer mündlicher Äußerungen vornehmlich aus den Bereichen Kultur/Wissenschaft; Automatisierung anspruchsvoller auditiv-oraler Sprachfertigkeiten und kommunikativ angemessener Reaktionen Stilistisch anspruchsvolle Kommunikation mit fremdsprachlichen Kommunikationspartnern (Aufbauende Kenntnisse Dolmetschen); Kommunikativ angemessenes Handeln in komplexen Situationen der fremdsprachlichen Kultur				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zu anspruchsvoller sprechsprachlicher und nonverbaler Kommunikation (Aktion-Reaktion), interkulturelle Handlungskompetenz				
Inhalte	Training auditiv-oraler Sprach- und Sprachmittlungsfähigkeiten; Entwicklung von Strategien zu anspruchsvoller interkultureller Kommunikation; Entwicklung der Fähigkeiten zur Anpassung des sprachlichen Ausdrucks und der nonverbalen Kommunikation an die Erfordernisse des Kommunikationsbereiches				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Auditiv-orale Sprachkompetenz Arabisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprach- übung	Auditiv-orales Sprachtraining	25	2	150
	Sprach- übung	Sprachmittlungstraining	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	mündliche Präsentation			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

**Schwerpunkt Indologie**

<b>Klassisches Sanskrit</b>				 <b>universität<b>bonn</b> </b>	
Modulnummer 538100900 M-ID1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Konrad Klaus				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Indologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Indologie		Pflicht	1. oder 3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1. oder 3.	
Lernziele	Umfassende Kenntnisse über die klassische Sanskritliteratur; Umfassende Kenntnisse über aktuelle Forschungsfelder im Bereich der klassischen Sanskritliteratur; Umfassende Kenntnisse über die Methoden zur philologischen Erschließung von klassischen Sanskrittexten (kritische Edition, kommentierte Übersetzung); Umfassende Kenntnisse über die Methoden zur kritischen Analyse und Auswertung von klassischen Sanskrittexten im Hinblick auf forschungsrelevante Fragestellungen				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zur kritischen Edition und kommentierten Übersetzung von fremdsprachlichen Texten; Fähigkeit zur Auswertung von fremdsprachlichen Texten als Quellentexte; Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation allein und im Team erarbeiteter Inhalte; Fähigkeit zur Beteiligung an wissenschaftlichen Diskussionen über gegebene Inhalte				
Inhalte	intensive und umfassende Beschäftigung mit ausgewählten Abschnitten aus unterschiedlichen Gattungen zuzurechnenden klassischen Sanskrittexten				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Kavya-Literatur	30	2	150
	Seminar	Sachliteratur	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	mündliche und/oder schriftliche Studienleistungen			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Buddhistisches Sanskrit</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538101000 M-ID2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Konrad Klaus				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Indologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Indologie		Pflicht	1. oder 3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1. oder 3.	
	MA Interreligiöse Studien - Philosophie der Religionen		Wahlpflicht	1. oder 3.	
Lernziele	Umfassende Kenntnisse über die sprachlichen Besonderheiten des buddhistischen Sanskrit; Umfassende Kenntnisse über die buddhistische Sanskritliteratur; Umfassende Kenntnisse über aktuelle Forschungsfelder im Bereich der buddhistischen Sanskritliteratur; Umfassende Kenntnisse über die Methoden zur philologischen Erschließung von buddhistischen Sanskrittexten (kritische Edition, kommentierte Übersetzung); Umfassende Kenntnisse über die Methoden zur kritischen Analyse und Auswertung von buddhistischen Sanskrittexten im Hinblick auf forschungsrelevante Fragestellungen				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zur kritischen Edition und kommentierten Übersetzung von fremdsprachlichen Texten; Fähigkeit zur Auswertung von fremdsprachlichen Texten als Quellentexte; Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation allein und im Team erarbeiteter Inhalte; Fähigkeit zur Beteiligung an wissenschaftlichen Diskussionen über gegebene Inhalte				
Inhalte	intensive und umfassende Beschäftigung mit ausgewählten Abschnitten aus unterschiedlichen Gattungen zuzurechnenden buddhistischen Sanskrittexten				
Teilnahme-voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Śrāvākayāna-Texte	30	2	150
	Seminar	Mahāyāna-Texte	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	mündliche und/oder schriftliche Studienleistungen			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Vedisches Sanskrit</b>				 <b>universität<b>bonn</b> </b>	
Modulnummer 538101100 M-ID3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Konrad Klaus				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Indologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Indologie		Pflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2.	
Lernziele	Umfassende Kenntnisse über die sprachlichen Besonderheiten des vedischen Sanskrit; Umfassende Kenntnisse über die vedische Sanskritliteratur; Umfassende Kenntnisse über aktuelle Forschungsfelder im Bereich der vedischen Sanskritliteratur; Umfassende Kenntnisse über die Methoden zur philologischen Erschließung von vedischen Sanskrittexten (kritische Edition, kommentierte Übersetzung); Umfassende Kenntnisse über die Methoden zur kritischen Analyse und Auswertung von vedischen Sanskrittexten im Hinblick auf forschungsrelevante Fragestellungen				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zur kritischen Edition und kommentierten Übersetzung von fremdsprachlichen Texten; Fähigkeit zur Auswertung von fremdsprachlichen Texten als Quellentexte; Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation allein und im Team erarbeiteter Inhalte; Fähigkeit zur Beteiligung an wissenschaftlichen Diskussionen über gegebene Inhalte				
Inhalte	intensive und umfassende Beschäftigung mit ausgewählten Abschnitten aus unterschiedlichen Gattungen zuzurechnenden vedischen Sanskrittexten				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Rg- und Atharvaveda	30	2	150
	Seminar	Brahmanas und Upa- nisads	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	mündliche Prüfung			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	mündliche und/oder schriftliche Studienleistungen			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Relionsgeschichte des indischen Kulturraumes</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538101200 M-RE2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dr. Manfred Hutter / Prof. Dr. Konrad Klaus				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung für Religionswissenschaft und Abteilung für Indologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Religionswissenschaft		Pflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften / Indologie		Pflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1. oder 3.	
Lernziele	Kenntnisse der zentralen Entwicklungslinien und Strömungen im indischen Kulturraum Kenntnisse der Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes für die Entwicklung lokaler und doktrinärer Ausprägungen innerhalb der Religionen				
Schlüssel-kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesepapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche und schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Darstellung einzelner religiöser Gruppierungen und Minderheiten in der indischen Welt Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes zwischen Hinduismus, Buddhismus und „kleineren“ Religionen in Südasien Behandlung einzelner Strömungen und theologischer Entwicklungen innerhalb des Hinduismus und indischen Buddhismus, sowohl historisch, als auch in der Gegenwart. Exemplarische Analyse der Verbindungen zwischen gesellschaftlichen und doktrinären Entwicklungen.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Zentrale Strömungen und Entwicklungen innerhalb der hinduistischen und frühen buddhistischen Religionswelt	30	2	150
	Seminar	Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen religiösen Strömungen im südasiatischen Kulturraum	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	2 Referate (30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Schriftliche Quellen zum indo-tibetischen Buddhismus</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538101300 M-TI3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Peter Schwieger / Prof. Dr. Konrad Klaus				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien / Abteilung für Indologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Tibetologie		Pflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2. oder 4.	
Lernziele	Erwerb der Fähigkeit zur Analyse und Interpretation schriftlicher Quellen zum indo-tibetischen Buddhismus Grundlegendes Verständnis der Merkmale und Eigenarten von Quellentexten des indo-tibetischen Buddhismus				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zur Identifizierung, Strukturierung und Wiedergabe von zentralen Textinhalten Fähigkeit zur kritischen Edition und kommentierten Übersetzung von fremdsprachlichen Texten; Fähigkeit zur Auswertung von fremdsprachlichen Texten als Quellentexte; Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation allein und im Team erarbeiteter Inhalte; Fähigkeit zur Beteiligung an wissenschaftlichen Diskussionen über gegebene Inhalte				
Inhalte	Intensive und umfassende Beschäftigung mit ausgewählten schriftlichen Quellen des indo-tibetischen Buddhismus				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Dogmatische Texte	30	2	150 h
	Seminar	Texte zur religiösen Praxis	30	2	150 h
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige schriftliche und/oder mündliche Unterrichtsvor- bzw. -nachbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


**Schwerpunkt Islamwissenschaft**


<b>Forschungspropädeutik</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538101400 M-IS1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Assistent (z.Zt. Dr. Henning Sievert)				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Islamwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang			Modus	Studiensemester
	MA Asienwissenschaften / Islamwissenschaft			Pflicht	1.
Lernziele	Umgang mit zentralen Hilfsmitteln der Islamwissenschaft, auch in Originalsprachen Kennenlernen zentraler Diskurse der Islamwissenschaft, auch über das Selbstverständnis des Faches				
Schlüssel-kompetenzen	Selbständige Erarbeitung eines wiss. Themas, auch aus der Originalsprache; Einbeziehung originalsprachlicher Fachliteratur				
Inhalte	Übung: Kennenlernen zentraler Hilfsmittel und Quellen in Originalsprachen, Einüben des Umgangs mit originalsprachlichen Quellen und Datenbanken, Lektüre u.a. geographischer und biographischer Kurztexte sowie enzyklopaedischer Einträge in Arabisch/Persisch. Seminar: Auseinandersetzung mit kultur- und literaturwissenschaftlichen Methoden, Problematisierung des Faches Islamwissenschaft und der Fachgeschichte				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Übung		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben (Übungen)			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Kolloquium</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538101500 M-IS2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 2 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Eva Orthmann / Prof. Dr. Stephan Conermann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Islamwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang			Modus	Studiensemester
	MA Asienwissenschaften / Islamwissenschaft			Pflicht	3.-4.
Lernziele	Eigenständige Ausarbeitung einer größeren wiss. Arbeit, selbständige Erstellung einer Literaturliste, Auswahl geeigneter Methoden, kritische Diskussion der Herangehensweise und Methodik anderer Studierender				
Schlüssel-kompetenzen	Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der Fachliteratur, Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Präsentation eines eigenständig erarbeiteten Themas				
Inhalte	Präsentation der Mastervorhaben der Mitstudierenden, Einarbeitung in die Themen durch vorab bereit gestellte Lektüre, kritische Diskussion der Forschungsvorhaben und der jeweiligen method. Herangehensweise, gemeinsame Diskussion geeigneter Forschungsansätze				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar Seminar		30 30	2 2	150 150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	keine Prüfung				
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Die Leistungspunkte werden vergeben für ein gehaltenes Referat.			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					




<b>Geschichte der islamischen Welt (modern)</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538101600 M-IS3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus jährlich	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Stephan Conermann/Prof. Dr. Eva Orthmann				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Islamwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Islamwissenschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	<p>Die Studierenden sollen durch die Verbindung von Quellenlektüre und wiss. Literatur die eigenständige Arbeit mit Quellentexten einüben. Quellenrecherche und methodische Herangehensweisen bei der Quellenauswertung stellen weitere wichtige Lernziele dar.</p> <p>Darüber hinaus sollen die Studierenden, aufbauend auf ihrer Kenntnis der historischen Grundlagen der behandelten Regionen, ein umfassendes Wissen über die moderne Situation in einzelnen Ländern der islamischen Welt erwerben.</p>				
Schlüssel-kompetenzen	Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der Fachliteratur, Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen, kompetenter Umgang mit originalsprachlichen Quellen				
Inhalte	Das Modul behandelt exemplarisch die Situation in einzelnen Regionen und Ländern in der Islamischen Welt in der Moderne. Im Focus stehen Modernisierungsprozesse und gesellschaftliche Entwicklungen sowie deren Auswirkungen auf das aktuelle politische Geschehen. Einen Schwerpunkt bildet der Umgang mit Originalquellen zur Geschichte der islamischen Welt im 20. und 21. Jh.				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>VM Arabisch III</b> oder <b>VM Persisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Übersetzung von Originalquellen, Referat			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Geschichte der islamischen Welt (vormodern)</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538101700 M-IS4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus jährlich	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Stephan Conermann/Prof. Dr. Eva Orthmann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Islamwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Islamwissenschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	<p>Die Studierenden sollen durch die Verbindung von Quellenlektüre und wiss. Literatur die eigenständige Arbeit mit Quellentexten einüben. Quellenrecherche und methodische Herangehensweisen bei der Quellenauswertung stellen weitere wichtige Lernziele dar.</p> <p>Darüber hinaus sollen die Studierenden ihre Kenntnis der historischen Grundlagen der behandelten Regionen vertiefen und ein umfassendes Wissen über die hist. Entwicklung in einzelnen Ländern und Epochen der islamischen Welt erwerben.</p>				
Schlüssel-kompetenzen	Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der Fachliteratur, Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen, kompetenter Umgang mit originalsprachlichen Quellen				
Inhalte	Umgang mit Originalquellen zur Geschichte der islamischen Welt, inhaltliche und methodologische Fragen der Geschichte ausgewählter Regionen und Staaten der islamischen Welt, Darstellung der Grundzüge von Geschichtsschreibung, Geschichtsphilosophie und Geschichtskultur in Regionen und Ländern der Islamischen Welt				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>VM Arabisch III</b> oder <b>VM Persisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Übersetzung von Originalquellen, Referat			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Literatur und Ideengeschichte der islamischen Welt (modern)</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538101800 M-IS5	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus jährlich	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Stephan Conermann/Prof. Dr. Eva Orthmann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Islamwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Islamwissenschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	<p>Die Studierenden sollen durch die Verbindung von Quellenlektüre und wiss. Literatur die eigenständige Arbeit mit Quellentexten einüben. Quellenrecherche und methodische Herangehensweisen bei der Quellenauswertung stellen weitere wichtige Lernziele dar.</p> <p>Darüber hinaus sollen die Studierenden ihre Kenntnisse der Literatur und Ideengeschichte der Islamischen Welt in der Moderne vertiefen.</p>				
Schlüssel-kompetenzen	Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der Fachliteratur, Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen, kompetenter Umgang mit originalsprachlichen Quellen				
Inhalte	Das Modul setzt sich exemplarisch mit dem intellektuellen Schaffen einzelner Regionen und Ländern in der Islamischen Welt in der Moderne auseinander. Im Focus stehen dabei Werke der modernen Arabischen und Persischen Literatur, sowie Schriften, welche die geistes- und ideengeschichtliche Entwicklung in der Gegenwart prägen. Auch die Auseinandersetzung mit religiösen und politischen Texten ist hier vorgesehen.				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>VM Arabisch III</b> oder <b>VM Persisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Übersetzung von Originalquellen, Referat			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Literatur und Ideengeschichte der islamischen Welt (vormodern)</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538101900 M-IS6	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus jährlich	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Stephan Conermann/Prof. Dr. Eva Orthmann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Islamwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Islamwissenschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	<p>Die Studierenden sollen durch die Verbindung von Quellenlektüre und wiss. Literatur die eigenständige Arbeit mit Quellentexten einüben. Quellenrecherche und methodische Herangehensweisen bei der Quellenauswertung stellen weitere wichtige Lernziele dar.</p> <p>Darüber hinaus sollen die Studierenden ihre Kenntnisse der Literatur und Ideengeschichte ausgewählter Epochen und Regionen der Islamischen Welt vertiefen.</p>				
Schlüssel-kompetenzen	Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der Fachliteratur, Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen, kompetenter Umgang mit originalsprachlichen Quellen				
Inhalte	Das Modul setzt sich exemplarisch mit dem literarischen Schaffen einzelner Regionen und Ländern in der Islamischen Welt auseinander. Im Focus stehen dabei zentrale Werke der klassischen Arabischen und Persischen Literatur, sowie Schriften, welche die geistes- und ideengeschichtliche Entwicklung geprägt haben. Auch die Auseinandersetzung mit religiösen Texten ist hier vorgesehen.				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>VM Arabisch III</b> oder <b>VM Persisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Übersetzung von Originalquellen, Referat			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Philosophie und Wissenschaftsgeschichte in der islamischen Welt</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102100 M-IS7	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Theo Kobusch / Prof. Dr. Eva Orthmann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Philosophie, Institut für Orient- und Asienwissenschaften (50:50)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Philosophie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Islamwissenschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Verständnis zentraler Problemstellungen der Philosophie und einzelner Naturwissenschaften in der islamischen Welt im Kontext ihrer Problemgeschichte Einblick in spezielle Gebiete der Philosophie und einzelner Naturwissenschaften				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zur wissenschaftlichen Arbeit auf einem der Themengebiete des Moduls Beherrschung philosophischer und einschlägiger einzelwissenschaftlicher Fachterminologie				
Inhalte	<p>Das Modul führt in vertiefte Fragestellungen der Philosophie und Wissenschaftsgeschichte in der islamischen Welt ein (alle Epochen). Dies geschieht auf der Basis von einer Vorlesung und einem textorientierten Seminar zur Philosophie und Wissenschaftsgeschichte, wobei die Vorlesung durch ein Seminar ersetzt werden kann. Die Vorlesung und die Seminare des Moduls können auf große Autoren, auf bedeutende Schulen oder auf zentrale Teilthemen bezogen sein.</p> <p>Das Modul umfasst ein Seminar sowie eine Vorlesung oder ein weiteres Seminar, die der exemplarischen Auseinandersetzung mit einem grundlegenden Thema, einer Schule oder einem Autor aus dem Feld der Philosophie und einzelner Naturwissenschaften dienen.</p>				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Philosophie	30	2	150
	Seminar	Wissenschaftsgeschichte	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Schriftliche oder mündliche Studienleistungen			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


**Schwerpunkt Japanische Sprache und Translation**


<b>Angewandte Sprach- und Übersetzungswissenschaft (Japanisch)</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102200 M-JA1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Kay Genenz				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften AOAS/ in Kooperation mit dem SLZ				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang			Modus	Studiensemester
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation			Pflicht	1.
Lernziele	Erwerb theoretischer und methodischer Grundkenntnisse über Translationsprozesse; Anwendung allgemeiner sprach- translationswissenschaftlicher Grundlagen auf Analyse komplexer japanischer Texte gemein- und fachsprachlicher Art				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Stil-, Ausdrucks-, Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Mutter- und Fremdsprache				
Inhalte	Linguistische, funktionale und methodische Probleme von Translationsprozessen unter besonderer Berücksichtigung der interkulturellen Probleme im Texttransfer zwischen Japanisch und Deutsch; Soziokulturelle Determiniertheit von Translationsprozessen/ Übersetzungsgeschichte; Verfahren zum Qualitätsmanagement von Translationsleistungen				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Angewandte Sprach- und Übersetzungs-wissenschaft: allgemeine Theorien und Methoden	30	2	150
	Seminar	Angewandte Sprach- und Übersetzungs-wissenschaft: ausgewählte Probleme im Texttransfer zwischen Japanisch und Deutsch	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	2 Referate (1 Referat im Bereich der allgemeinen Sprach- bzw. Übersetzungswissenschaft; 1 Referat mit Bezug auf die Translationssprache Japanisch)			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Mediensprache Japanisch I</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102300 M-JA2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Kay Genenz				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Pflicht	1.	
Lernziele	Erwerb linguistischer Kenntnisse für die Arbeit mit Medien Erwerb von Strategien und Techniken zur Erschließung von Medientexten und ihrer Übersetzung aus der Fremdsprache ins Deutsche und umgekehrt; Erwerb adäquater Ausdrucksfähigkeit u. Stilsicherheit. Entwicklung der Fertigkeiten zu Textmanagement; Informationsrecherche und Qualitätssicherung im Texttransfer				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Stil-, Ausdrucks- und Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Fremd- und Muttersprache, interkulturelle Kompetenz				
Inhalte	Analyse, Interpretation und Übersetzung komplexer Texte aus modernen Print- und digitalen Medien; Interpretation linguistischer, konnotativer und soziokultureller Spezifika beim interlingualen Texttransfer, Spezifische Recherche- und Textevaluationstechniken für die Lösung translatorischer Aufgabenstellungen				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Textanalyse/Übersetzen Japanisch-Deutsch	30	2	150
	Sprach- übung	Textanalyse/Übersetzen Deutsch-Japanisch	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben Übersetzungsprotokoll			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Mediensprache Japanisch II</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102400 M-JA3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Kay Genenz				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Pflicht	2.	
Lernziele	Ausbau linguistischer Kenntnisse für die Arbeit mit Medien; Vermittlung von Strategien und Techniken zur Erschließung anspruchsvoller fremdsprachlicher Texte und des Übersetzens aus der Fremdsprache ins Deutsche und umgekehrt; Ausbau von Ausdrucksfähigkeit und Stilsicherheit. Weiterentwicklung der Fertigkeiten zu Textmanagement, Informationsrecherche und Qualitätssicherung im Texttransfer				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Stil-, Ausdrucks- und Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Fremd- und Muttersprache, interkulturelle Kompetenz				
Inhalte	Analyse, Interpretation und Übersetzung anspruchsvoller Texte aus modernen Print- und digitalen Medien; Systematisches Erfassen und Interpretation linguistischer, konnotativer und soziokultureller Spezifika beim interlingualen Texttransfer, Vermittlung spezifischer Recherche- und Textevaluationstechniken für die Lösung schwieriger translatorischer Aufgabenstellungen. Anwendung translationstheoretischer Kenntnisse auf die Übersetzungs-praxis				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Mediensprache Japanisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Textanalyse/Übersetzen Japanisch-Deutsch	30	2	150
	Sprach- übung	Textanalyse/Übersetzen Deutsch-Japanisch	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben Übersetzungsprotokoll			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					




<b>Fach- und Sondersprachen Japanisch I</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102500 M-JA4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Kay Genenz				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Pflicht	2.	
Lernziele	<p>Systematische Kenntnisse der Sprachstruktur und ihrer Variationen          Erwerb varietätenlinguistischer Kenntnisse (historisch, regionale, soziolektale Sprachvarietäten etc.);          Erkennen textsortenspezifischer Probleme und Anwendung von Methoden zu ihrer Lösung          Sichere Kenntnis der entsprechenden Recherchetechniken und der Hilfsmittel;          Entwicklung der Fertigkeiten zu Textmanagement, Informations-recherche und Qualitätssicherung im Texttransfer</p>				
Schlüssel-kompetenzen	<p>Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen;          Systematisches Vorgehen bei der Lösung textsortenspezifischer Probleme          Stil-, Ausdrucks- und Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Mutter- und Fremdsprache</p>				
Inhalte	<p>Historische, soziokulturelle und linguistische Aspekte der Variation sprachlicher Kommunikation:          Analyse, Interpretation und Übersetzung fach- und sondersprachlicher Texte;          sprachvergleichende Diskussion einschlägiger Spezifika des interlingualen Texttransfers,          spezifische Recherche- und Textevaluationstechniken für die translatorische Umsetzung</p>				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Angewandte Sprach- und Übersetzungswissenschaft (Japanisch), Mediensprache Japanisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Textanalyse/Übersetzen Japanisch-Deutsch	30	2	150
	Sprach- übung	Textanalyse/Übersetzen Deutsch-Japanisch	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben Übersetzungsprotokoll			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Fach- und Sondersprachen Japanisch II</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102600 M-JA5	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Kay Genenz				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Pflicht	3.	
Lernziele	Ausbau varietätenlinguistischer Kenntnisse (historische, regionale, soziolektale Sprachvarietäten); Lösung komplexer textsortenspezifischer Probleme unter Anwendung spezifischer Methoden Weiterentwicklung der Fertigkeiten zu Textmanagement, Informations-recherche und Qualitätssicherung im Texttransfer				
Schlüssel-kompetenzen	Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsformen; Stil-, Ausdrucks- und Formsicherheit in mündlichen und schriftlichen Präsentationen in Mutter- und Fremdsprache				
Inhalte	Spezifische Aspekte der Variation sprachlicher Kommunikation, sprachvergleichende Diskussion einschlägiger Spezifika des interlingualen Texttransfers, Analyse, Interpretation und Übersetzung ausgewählter fach- und sondersprachlicher Texte; spezifische Recherche- und Textevaluationstechniken für die translatorische Umsetzung				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Angewandte Sprach- und Übersetzungswissenschaft (Japanisch), Mediensprache Japanisch I und II, Fach- und Sondersprachen Japanisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Textanalyse/Übersetzen Japanisch-Deutsch	30	2	150
	Sprach- übung	Textanalyse/Übersetzen Deutsch-Japanisch	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben Übersetzungsprotokoll			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Auditiv-Orale Sprachkompetenz Japanisch I</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102700 M-JA6	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Kay Genenz				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften AOAS/Japanisch				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.	
Lernziele	Fähigkeit zur Rezeption und Produktion komplexer mündlicher Äußerungen vornehmlich aus den Bereichen Politik/Wirtschaft; Automatisierung auditiv-oraler Sprachfertigkeiten und kommunikativ angemessener Reaktionen; Sichere auditiv-orale Kommunikation mit fremdsprachlichen Kommunikationspartnern (Grundkenntnisse Dolmetschen); Kommunikativ angemessenes Handeln in der Kultur der Fremdsprache				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zu anspruchsvoller sprechsprachlicher und nonverbaler Kommunikation (Aktion-Reaktion), interkulturelle Handlungskompetenz				
Inhalte	Training auditiv-oraler Sprach- und Sprachmittlungsfähigkeiten; Entwicklung von Strategien zu anspruchsvoller interkultureller Kommunikation; Entwicklung der Fähigkeiten zur Anpassung des sprachlichen Ausdrucks und der nonverbalen Kommunikation an variierende Erfordernisse des Kommunikationsbereiches				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprach-übung	Auditiv-orales Sprachtraining	25	2	150
	Sprach-übung	Sprachmittlungs-training	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	mündliche Präsentation			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Auditiv-Orale Sprachkompetenz Japanisch II</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102800 M-JA7	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Kay Genenz				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften AOAS/Japanisch				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2.	
Lernziele	Erweiterte Fähigkeit zur Rezeption und Produktion komplexer mündlicher Äußerungen vornehmlich aus den Bereichen Kultur/Wissenschaft; Automatisierung anspruchsvoller auditiv-oraler Sprachfertigkeiten und kommunikativ angemessener Reaktionen Stilistisch anspruchsvolle Kommunikation mit fremdsprachlichen Kommunikationspartnern (Aufbauende Kenntnisse Dolmetschen); Kommunikativ angemessenes Handeln in komplexen Situationen der fremdsprachlichen Kultur				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zu anspruchsvoller sprechsprachlicher und nonverbaler Kommunikation (Aktion-Reaktion), interkulturelle Handlungskompetenz				
Inhalte	Training auditiv-oraler Sprach- und Sprachmittlungsfähigkeiten; Entwicklung von Strategien zu anspruchsvoller interkultureller Kommunikation; Entwicklung der Fähigkeiten zur Anpassung des sprachlichen Ausdrucks und der nonverbalen Kommunikation an die Erfordernisse des Kommunikationsbereiches				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Auditiv-orale Sprachkompetenz Japanisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprach-übung	Auditiv-orales Sprachtraining	25	2	150
	Sprach-übung	Sprachmittlungs-training	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	mündliche Präsentation			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

**Schwerpunkte Japanologie/Koreanistik/Japanische Sprache und Translation/Koreanische Sprache und Translation**


<b>Geschichte Ostasiens im 20. Jh.</b>				 <b>universität<b>bonn</b> </b>	
Modulnummer 538102900 M-JAK1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter					
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studien- semester	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Pflicht	1.-oder 3.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Pflicht	1.-oder 3.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-oder 3.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	1.-oder 3.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	1.-oder 3.	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-oder 3.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse ereignis- und strukturgeschichtlicher Zusammenhänge als Grundlage für das Verständnis der ostasiatischen Geschichte				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung historischer Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, Fähigkeit zur Analyse komplexer Probleme				
Inhalte	Ausgewählte Themen der ostasiatischen Geschichte seit dem Altertum bis zur Neuzeit				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Probleme der ostasiatischen Geschichte	30	2	150
	Seminar	Methoden und Quellen der ostasiatischen Geschichte	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mündliches Referat inklusive Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Geschichte Japans</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538103000 M-JAK2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Reinhard Zöllner				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Pflicht	2. oder 4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2. oder 4.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse ereignis- und strukturgeschichtlicher Zusammenhänge als Grundlage für das Verständnis der japanischen Geschichte				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung historischer Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, Fähigkeit zur Analyse komplexer Probleme				
Inhalte	Ausgewählte Themen der japanischen Geschichte seit dem Altertum bis zur Neuzeit				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Probleme der japanischen Geschichte	30	2	150
	Seminar	Methoden und Quellen der japanischen Geschichte	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mündliches Referat inklusive Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Kultur- und Geistesgeschichte Japans</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538103100 M-JAK3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Harald Meyer				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Pflicht	1. oder 3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1. oder 3.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse kultur- und geistesgeschichtlicher Zusammenhänge als Grundlage für das Verständnis der japanischen Geschichte				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung kultur- und geistesgeschichtlicher Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, Fähigkeit zur Analyse komplexer Probleme				
Inhalte	Ausgewählte Themen der japanischen Kultur- und Geistesgeschichte seit dem Altertum bis zur Neuzeit				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Probleme der japanischen Kultur- und Geistesgeschichte	30	2	150
	Seminar	Methoden und Quellen der japanischen Kultur- und Geistesgeschichte	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mündliches Referat inklusive Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Wissenschaftliche Lektüre Japanisch</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538103200 M-JAK4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Harald Meyer				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Vertiefung der Fähigkeit zur selbständigen Erschließung wissenschaftlicher Texte in der japanischen Sprache einschließlich ihrer vormodernen Stufen				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung sprachwissenschaftlicher Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, interkulturelle Kommunikationsfähigkeit				
Inhalte	Ausgewählte Texte der japanischen Kultur und Wissenschaft				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprach-übung	Lektüre ausgewählter japanischer Texte	25	2	150
	Sprach-übung	Lektüre ausgewählter vormoderner japanischer Texte	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Erledigung von Übungsaufgaben, regelmäßige Unterrichtsvorbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					





<b>Fachsprache Japanisch</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538103300 M-JAK5	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	PD Dr. Detlev Taranczewski				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
	Vertiefung der Fähigkeit zur selbständigen Erschließung fachsprachlicher Texte in der japanischen Sprache				
Schlüssel- kompetenzen	Anwendung sprachwissenschaftlicher Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, interkulturelle Kommunikationsfähigkeit				
Inhalte	Ausgewählte Texte der japanischen Kultur- und Geisteswissenschaften				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachübung	Lektüre ausgewählter fachsprachlicher japanischer Texte	25	2	150
	Sprachübung	Analyse ausgewählter fachsprachlicher japanischer Texte	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Erledigung von Übungsaufgaben, regelmäßige Unterrichtsvorbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Mediensprache Japanisch</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538103400 M-JAK6	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	PD Dr. Detlev Taranczewski				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	1.-4.	
Verwendbarkeit des Modul	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Vertiefung der Fähigkeit zur selbständigen Erschließung fachsprachlicher Texte in Medien der japanischen Sprache einschließlich ihrer vormodernen Stufen				
Schlüssel- kompetenzen	Anwendung medienwissenschaftlicher Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Medien, interkulturelle Kommunikationsfähigkeit				
Inhalte	Ausgewählte Medien der japanischen Kultur und Gesellschaft vom Altertum bis zur Gegenwart				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachübung	Analyse ausgewählter japanischer Medien	25	2	150
	Sprachübung	Interpretation ausgewählter japanischer Medien	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Erledigung von Übungsaufgaben, regelmäßige Unterrichtsvorbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Geschichte Koreas</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538104100 M-KOK1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	N.N.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Pflicht	2. oder 4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2. oder 4.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse ereignis- und strukturgeschichtlicher Zusammenhänge als Grundlage für das Verständnis der koreanischen Geschichte				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung historischer Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, Fähigkeit zur Analyse komplexer Probleme				
Inhalte	Ausgewählte Themen der koreanischen Geschichte seit dem Altertum bis zur Neuzeit				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Probleme der koreanischen Geschichte	30	2	150
	Seminar	Methoden und Quellen der koreanischen Geschichte	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mündliches Referat mit Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Kultur- und Geistesgeschichte Koreas</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538104200 M-KOK2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Harald Meyer				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Pflicht	1. oder 3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1. oder 3.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse kultur- und geistesgeschichtlicher Zusammenhänge als Grundlage für das Verständnis der koreanischen Geschichte				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung kultur- und geistesgeschichtlicher Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, Fähigkeit zur Analyse komplexer Probleme				
Inhalte	Ausgewählte Themen der koreanischen Kultur- und Geistesgeschichte seit dem Altertum bis zur Neuzeit				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Probleme der koreanischen Kultur- und Geistesgeschichte	30	2	150
	Seminar	Methoden und Quellen der koreanischen Kultur- und Geistesgeschichte	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mündliches Referat mit Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Wissenschaftliche Lektüre Koreanisch</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538104300 M-KO1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	N.N.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	1.-4.	
Verwendbarkeit des Modul	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Vertiefung der Fähigkeit zur selbständigen Erschließung wissenschaftlicher Texte in der koreanischen Sprache einschließlich ihrer vormodernen Stufen				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung sprachwissenschaftlicher Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, interkulturelle Kommunikationsfähigkeit				
Inhalte	Ausgewählte Texte der koreanischen Kultur und Wissenschaft				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachübung	Lektüre ausgewählter koreanischer Texte	25	2	150
	Sprachübung	Lektüre ausgewählter vormoderner koreanischer Texte	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Erledigung von Übungsaufgaben, regelmäßige Unterrichtsvorbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Fachsprache Koreanisch</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538104400 M-KO2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus 2S	
Modulbeauftragter	PD Dr. Detlev Taranczewski				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Pflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Pflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Wahlpflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	2.-4.	
Lernziele	Vertiefung der Fähigkeit zur selbständigen Erschließung fachsprachlicher Texte in der koreanischen Sprache				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung sprachwissenschaftlicher Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Texten, interkulturelle Kommunikationsfähigkeit				
Inhalte	Ausgewählte Texte der koreanischen Kultur- und Geisteswissenschaften				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachübung	Lektüre ausgewählter fachsprachlicher koreanischer Texte	25	2	150
	Sprachübung	Analyse ausgewählter fachsprachlicher koreanischer Texte	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Erledigung von Übungsaufgaben, regelmäßige Unterrichtsvorbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Mediensprache Koreanisch</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538104500 M-KO3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	N.N.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Vertiefung der Fähigkeit zur selbständigen Erschließung fachsprachlicher Texte in Medien der koreanischen Sprache einschließlich ihrer vormodernen Stufen				
Schlüssel- kompetenzen	Anwendung medienwissenschaftlicher Methoden, Fähigkeit zur Analyse von Medien, interkulturelle Kommunikationsfähigkeit				
Inhalte	Ausgewählte Medien der koreanischen Kultur und Gesellschaft vom Altertum bis zur Gegenwart				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachübung	Analyse ausgewählter koreanischer Medien	25	2	150
	Sprachübung	Interpretation ausgewählter koreanischer Medien	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Erledigung von Übungsaufgaben, regelmäßige Unterrichtsvorbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Sprachwissenschaft Koreanisch</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538104600 M-KO4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	PD Dr. Albrecht Huwe				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Zugänge zur koreanischen Sprache				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung von Methoden der Linguistik, Fähigkeit zur Analyse von Texten, Fähigkeit zur Analyse komplexer Probleme				
Inhalte	Ausgewählte Themen der Linguistik der koreanischen Sprache				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Linguistik der koreanischen Sprache	30	2	150
	Seminar	Analyse linguistischer Probleme der koreanischen Sprache	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mündliches Referat mit Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					





<b>Translationswissenschaft Koreanisch</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538104700 M-KO5	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	PD Dr. Albrecht Huwe				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Wahlpflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Pflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Wahlpflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	2.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	2.-4.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse translationswissenschaftlicher Zugänge zur koreanischen Sprache				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung von Methoden der Translationswissenschaft, Fähigkeit zur Analyse von Texten, Fähigkeit zur Analyse komplexer Probleme				
Inhalte	Theorie und Methoden der Translation der koreanischen Sprache				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Translationswissenschaft der koreanischen Sprache	30	2	150
	Seminar	Analyse translations- wissenschaftlicher Probleme der korea-nischen Sprache	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mündliches Referat mit Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Übersetzungspraxis Koreanisch</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538104800 M-KO6	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	PD Dr. Albrecht Huwe				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Japanologie und Koreanistik)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Koreanistik		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Koreanische Sprache und Translation		Pflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Japanische Sprache und Translation		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft in Asien		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse praktischen Problemen der Übersetzung der koreanischen Sprache				
Schlüssel-kompetenzen	Anwendung von Übersetzungstechniken, Fähigkeit zur Analyse von Texten, Fähigkeit zur Analyse komplexer Probleme				
Inhalte	Übersetzungen von Texten aus der koreanischen und in die koreanische Sprache				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Zur Praxis der Übersetzung koreanischer Texte ins Deutsche	30	2	150
	Seminar	Zur Praxis der Übersetzung deutscher Texte ins Koreanische	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mündliches Referat mit Thesepapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

**Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient**

<b>Religiöse Kunst in Asien und im Orient</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538104900 M-AIK1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Kunst- geschichte in Asien und im Orient		Pflicht	1. oder 3.	
	MA Kunstgeschichte		Wahlpflicht	1. oder 3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1. oder 3.	
Lernziele	Die Studierenden erwerben ein erweitertes Verständnis religiöser Funktionen von Kunst, besonders im außereuropäischen Kontext und vertiefen kunsthistorische Methodik.				
Schlüssel-kompetenzen	Vertiefte Analyse von Bildern, Skulptur, Architektur und anderen Medien; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; schriftliche Darstellung von Inhalten in der Form von Hausarbeiten; vertiefte Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Anhand ausgewählter Fallstudien sowie wichtiger religiöser Monumente und Schlüsselobjekte aller Gattungen aus dem Bereich der asiatischen und orientalischen Kunst vertiefen die Studierenden die genannten Lernziele.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Kunst und Kultur in Asien und im Orient	30	2	150
	Seminar	Religiöse Funktionen von Kunst und Architektur	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mdl. Referat inkl. Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges	Aktive Mitarbeit (z.B. durch Literaturvorbereitung). Ein Kolloquium kann in diesem Modul belegt werden, wenn sich aus diesem Modul das Thema der Master-Arbeit ergibt. Das Kolloquium bietet Hilfestellung zum wissenschaftlichen Arbeiten (Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit).				


<b>Kunsttransfer und Transkulturalität in Asien und im Orient</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105000 M-AIK2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	2. oder 4.	
	MA Kunstgeschichte		Wahlpflicht	2. oder 4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2. oder 4.	
Lernziele	Die Studierenden erhalten vertiefte Kenntnisse interkultureller Transferprozesse sowie von Zusammenhängen verschiedener Gattungen in der Kunst und vertiefen transdisziplinäre und kunsthistorische Methodik.				
Schlüssel-kompetenzen	Vertiefte Analyse und Interpretation von Kunst im transdisziplinären Kontext; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; schriftliche Darstellung von Inhalten in der Form von Hausarbeiten; vertiefte Kenntnis disziplinübergreifender wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Anhand ausgewählter Fallstudien bestimmter Epochen und Gattungen aus dem Bereich der asiatischen und orientalischen Kunst vertiefen die Studierenden die genannten Lernziele.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Transkulturalität in Kunst und Architektur	30	2	150
	Seminar	Kunsttransfer in Asien und im Orient	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mdl. Referat inkl. Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges	Aktive Mitarbeit (z.B. durch Literaturvorbereitung). Ein Kolloquium kann in diesem Modul belegt werden, wenn sich aus diesem Modul das Thema der Master-Arbeit ergibt. Das Kolloquium bietet Hilfestellung zum wissenschaftlichen Arbeiten (Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit).				

<b>Struktur und Raum in Asien und im Orient</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105100 M-AIK3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	2. oder 4.	
	MA Kunstgeschichte		Wahlpflicht	2. oder 4.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2. oder 4.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse der Analyse von Struktur, Raum und Planungsprinzipien in Kunst, Architektur und Städteplanung und vertieftes Verständnis sozialgeschichtlicher, ritueller und politischer Kontexte von Kunst und Architektur.				
Schlüssel-kompetenzen	Vertiefte Analyse und Interpretation von Kunst im rituellen, architektonischen, öffentlichen und städtischen Raum; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; schriftliche Darstellung von Inhalten in der Form von Hausarbeiten; vertiefte Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Anhand ausgewählter Bauten, Siedlungen und Fallstudien bestimmter Epochen aus dem Bereich der asiatischen und orientalischen Kunst vertiefen die Studierenden die genannten Lernziele.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Struktur und Raum in Asien und im Orient	30	2	150
	Seminar	Asiatische und Orientalische Architektur und Städteplanung	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	1 Referat inkl. Thesenpapier und 1 Hausarbeit			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges	Aktive Mitarbeit (z.B. durch Literaturvorbereitung). Ein Kolloquium kann in diesem Modul belegt werden, wenn sich aus diesem Modul das Thema der Master-Arbeit ergibt. Das Kolloquium bietet Hilfestellung zum wissenschaftlichen Arbeiten (Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit).				


<b>Praxismodul: Kunst in Asien und im Orient</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105200 M-AIK4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS u. SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Kunst- geschichte in Asien und im Orient		Wahlpflicht	1.-4.	
	MA Kunstgeschichte		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Berufliche Orientierung, Erweiterung praxisbezogener kunsthistorischer Fähigkeiten und allg. soft skills, Anwendung forschungs- und praxisorientierter kunsthistorischer Methoden.				
Schlüssel-kompetenzen	Vertiefung praxisbezogener kunsthistorischer Fähigkeiten und Methoden sowie allg. soft skills.				
Inhalte	Abhängig vom Praktikumsplatz bzw. einer relevanten praxisbezogenen Tätigkeit vertiefen die Studierenden forschungsorientiertes kunsthistorisches Wissen ihres Interessensbereiches, interkulturelle Kompetenzen oder erwerben fachübergreifende berufsrelevante Qualifikationen und soft skills.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Praktikum oder praxisbezogene Tätigkeit (6 Wochen – 240 h)	je nach Praktikumsplatz		/	300
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit (Praktikumsbericht)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	mündl. Referat [ersatzweise: Hausarbeit (max. 8 Seiten)], Praktikumszeugnis			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Personal Project: Eigenständige Forschung in Asien und im Orient</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105300 M-AIK5	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS u. SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Kunst- geschichte in Asien und im Orient		Wahlpflicht	2.-4.	
Lernziele	Forschungsorientierte und selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung eines ausgewählten Themas mit Betreuung				
Schlüssel-kompetenzen	Schriftliche Darstellung von selbst erarbeiteten Inhalten in der Form einer umfangreicheren Hausarbeit. Kenntnis und Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsweisen, Vertiefung forschungsorientierter Methoden.				
Inhalte	Die Studierenden bearbeiten nach Interessenslage und nach Absprache mit dem/r Betreuer/in aus dem gesamten Bereich und allen Gattungen der asiatischen und orientalischen Kunstgeschichte forschungsorientiert ein Thema unter verschiedenen Gesichtspunkten.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	angeleitetes Selbststudium	Asiatische und orientalische Kunst		/	300
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit (50 Seiten)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Projektbeschreibung mit Literaturliste			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges	ersatzweise Konferenzvortrag und benotetes Referat				


**Schwerpunkt Regionalwissenschaft Südostasien**


<b>Soziologie Südostasiens</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105400 M-SOA1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Simone Christ, M.A.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Pflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Disziplin Soziologie kennen lernen; Grundbegriffe (Sozialität, Gruppe, soziale Beziehung, Sozialstruktur, Netzwerk, Modernisierung) auf Gegenstände Südostasiens anwenden können				
Schlüssel-kompetenzen	Soziologisch denken und Analysieren				
Inhalte	Fach Soziologie kennen: Themen, Perspektiven, Hilfsmittel, Methoden Verbindung zur Ethnologie				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Lektüre der angegebenen Literatur; Seminarinputs nach Absprache			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					





<b>Ethnologie Südostasiens</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105500 M-SOA2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Antweiler				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Pflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Grundbegriffe Kultur, Ethnie, Ethnizität kennen und auf lokale Fallbeispiele sowie regionale Themen anwenden können				
Schlüssel-kompetenzen	Ethnologisch denken, kulturrelativistisch argumentieren				
Inhalte	Fach Ethnologie kennen: Themen, Perspektiven, Hilfsmittel, Methoden Verbindungen zur Soziologie				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Lektüre der angegebenen Literatur; Seminarinputs nach Absprache			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Südostasien: Entwicklung in einer globalisierten Welt</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538105600 M-SOA3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Oliver Pye				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Pflicht	3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Kenntnisse wichtiger Prozesse von und Theorien über Globalisierung und die besondere Stellung Südasiens im Weltsystem Kenntnisse wichtiger Entwicklungstheorien und ihrer kritischen Anwendung auf Südostasien; Kenntnisse spezieller Theorien, die zur Erklärung von Entwicklung in Südostasien entwickelt worden				
Schlüssel-kompetenzen	Globale Beziehungen analysieren				
Inhalte	Analyse von zeitgenössischen gesellschaftlichen Veränderungen und Fallbeispielen und der Diskussion verschiedener Modernen in der Interaktion mit dem Rest der Welt.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Lektüre der angegebenen Literatur; Seminarinputs nach Absprache			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Aufbaumodul Indonesisch I</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105700 M-IN1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Berthold Damshäuser, M.A.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Südostasienwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Wahlpflicht	1.	
Lernziele	Erwerb von fortgeschrittener fremdsprachlicher Kompetenz (insbesondere: Befähigung, mit Hilfe zweisprachiger Wörterbücher mittelschwere indonesische Texte zu verstehen bzw. zu übersetzen) sowie Erwerb von fortgeschrittener Kommunikationsfähigkeit. Das am Ende dieses Moduls erreichte Niveau entspricht ungefähr dem Niveau „B1- B2“ des vom Europarat formulierten Europäischen Referenzrahmens.				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zur Texterschließung und -analyse sowie zur entsprechenden Umsetzung; Ausdrucksfähigkeit; Teamarbeit				
Inhalte	Seminare/Übungen zur indonesischen Sprache				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Vertiefungsmodul Indonesisch II</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachpr. Übung	Lektüre und Übersetzen	25	2	150
	Sprachpr. Übung	Sprachkommunikative Praxis I	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Umfassende Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen Tests und Hausaufgaben			benotet/unbenotet	
				unbenotet	

<b>Aufbaumodul Indonesisch II</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105800 M-IN2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Berthold Damshäuser, M.A.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Südostasienwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Wahlpflicht	2.	
Lernziele	Erwerb von umfassender fremdsprachlicher Kompetenz; Befähigung zur kontrastiven Sprachanalyse (Indonesisch-Deutsch). Das am Ende dieses Moduls erreichte Niveau liegt etwas unterhalb des Niveaus „B2“ des vom Europarat formulierten Europäischen Referenzrahmens.				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zur Texterschließung und –analyse sowie zur entsprechenden Umsetzung; Ausdrucksfähigkeit; Teamarbeit				
Inhalte	Seminare/Übungen zur indonesischen Sprache				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Aufbaumodul Indonesisch I</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachpr. Übung	Sprachkommunikative Praxis II	25	2	150
	Sprachpr. Übung	Kontrastive Sprachanalyse	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Umfassende Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen Tests und Hausaufgaben Hausarbeit im Seminar „Kontrastive Sprachanalyse“			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Aufbaumodul Indonesisch III</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538105900 M-IN3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Berthold Damshäuser, M.A.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Südostasienwissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Wahlpflicht	3.	
Lernziele	Erwerb von umfassender fremdsprachlicher Kompetenz (insbesondere: Befähigung, mit Hilfe zweisprachiger Wörterbücher schwierige gemein- und fachsprachliche indonesische Texte zu verstehen bzw. zu übersetzen); Erwerb von Kommunikationsfähigkeit in fachspezifischen Situationen. Das am Ende dieses Moduls erreichte Niveau entspricht ungefähr dem Niveau „B2“ des vom Europarat formulierten Europäischen Referenzrahmens.				
Schlüssel-kompetenzen	Fähigkeit zur Texterschließung und -analyse sowie zur entsprechenden Umsetzung; Ausdrucksfähigkeit; Teamarbeit				
Inhalte	Seminare/Übungen zur indonesischen Sprache				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Aufbaumodul Indonesisch II</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachpr. Übung	Fachsprachliche Texte	25	2	150
	Sprachpr. Übung	Fachsprachliche Konversation	25	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur (90 Minuten)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Umfassende Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen Tests und Hausaufgaben			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Gesellschaft und Kultur in Südostasien</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538106000 M-SOA4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Antweiler				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Wahlpflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Grundbegriffe der Analyse von Gesellschaft und Kultur, die aus früheren Modulen bekannt sind, in selbständigem Transfer anwenden können				
Schlüssel-kompetenzen	Theoriewissen anwenden				
Inhalte	Fallbeispiele zu den Themen: Soziale Beziehungen und Gruppen, Minderheiten und Beziehungen zum Nationalstaat, gesellschaftliche Modernisierung, indigene Gruppen, ländliche und städtische Kultur, Ethnizität				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Lektüre der angegebenen Literatur; Seminarinputs nach Absprache			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Politik, Wirtschaft und Umwelt in Südostasien</b>				 <b>universität<b>bonn</b> </b>	
Modulnummer 538106100 M-SOA5	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Dr. Oliver Pye				
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Wahlpflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Zusammenhänge zwischen Politik, Wirtschaft und Umwelt				
Schlüssel-kompetenzen	Systemisch Analysieren und sozialökologisch denken				
Inhalte	Kenntnisse der politischen Strukturen und der politischen Systeme in Südostasien, Nation-Building und Multiethnizität, Landwirtschaft, tertiärer Sektor, Industrialisierung, Ressourcen und Ressourcenkonflikte, Rolle der Zivilgesellschaft				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Lektüre der angegebenen Literatur; Seminarinputs nach Absprache			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Methoden der Südostasienwissenschaft</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538106200 M-SOA6	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Antweiler				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Wahlpflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Einüben von Methoden, Verfahrensbewusstheit erlernen				
Schlüssel-kompetenzen	Methodisches Denken, interkulturell Vergleichen, Feldforschungsverfahren kennen				
Inhalte	Erlernen der Grundlagen von Feldforschung und Kulturvergleich, Methoden der Regionalisierung, Methoden der qualitativen Sozialforschung				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Projektarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Lektüre der angegebenen Literatur; Seminarinputs nach Absprache			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					





<b>Aktuelle Themen der Südostasienwissenschaft</b>				 <b>universität<b>bonn</b> </b>	
Modulnummer 538106300 M-SOA7	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragte	Simone Christ, M.A.				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Regionalwissenschaft Südostasien		Wahlpflicht	3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Neue Tendenzen, Themen und Problematiken der Südostasienwissenschaft kennen und bewerten können; eigene Themen systematisieren lernen, spezielle Recherchetechniken				
Schlüssel-kompetenzen	Sensibilität für neue Themen und Tendenzen; Themenentwicklung				
Inhalte	Kenntnisse zu aktuellen Themen wie z.B. Modernisierung, neuer Formen des Tourismus, Kinderarbeit, Arbeitsmigration und Flucht, Urbanisierung, Biodiversität				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Lektüre der angegebenen Literatur; Seminarinputs nach Absprache			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

**Schwerpunkt Religionswissenschaft**

<b>Pluralismus der Religionen in Asien: Methodische Grundlegung</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538106400 M-RE1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dr. Manfred Hutter				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Religionswissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Religionswissenschaft		Pflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.	
Lernziele	Kenntnis und Anwendungsfähigkeit der verschiedenen Methoden religionswissenschaftlichen Forschens Fähigkeit, Formen und Modelle des religiösen Pluralismus und damit verbundene Machtstrategien zu analysieren				
Schlüssel-kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche und schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Das Modul vermittelt anhand von theoretisch und methodisch reflektieren Fallbeispielen exemplarische Kenntnisse über die Formen des religiösen Pluralismus in unterschiedlichen Ländern Asiens, indem das Zusammenwirken von Mehrheiten und Minderheiten sowie die Pluralisierung der Gesellschaft auch aufgrund weltumspannender Kontakte in unterschiedlichen Bereichen erarbeitet wird.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Methoden der Religionswissenschaft	30	2	150
	Seminar	Was ist religiöser Pluralismus? Fallstudien und Konfliktpotenziale	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	mündliche Prüfung (20-25 Minuten)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	2 Referate (30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff aktive Diskussionsbeiträge			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Religionsgeschichte des indischen Kulturraumes</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102200 M-RE2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dr. Manfred Hutter / Prof. Dr. Konrad Klaus				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Religionswissenschaft / Abteilung Indologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Religionswissenschaft		Pflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften / Indologie		Pflicht	1. oder 3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Kenntnisse der zentralen Entwicklungslinien und Strömungen im indischen Kulturraum Kenntnisse der Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes für die Entwicklung lokaler und doktrinärer Ausprägungen innerhalb der Religionen				
Schlüssel-kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesepapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche und schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Darstellung einzelner religiöser Gruppierungen und Minderheiten in der indischen Welt Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes zwischen Hinduismus, Buddhismus und „kleineren“ Religionen in Südasien Behandlung einzelner Strömungen und theologischer Entwicklungen innerhalb des Hinduismus und indischen Buddhismus, sowohl historisch, als auch in der Gegenwart. Exemplarische Analyse der Verbindungen zwischen gesellschaftlichen und doktrinären Entwicklungen.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Zentrale Strömungen und Entwicklungen innerhalb der hinduistischen und frühen buddhistischen Religionswelt	30	2	150
	Seminar	Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen religiösen Strömungen im südasiatischen Kulturraum	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	2 Referate (je 30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Fragen und Aufgaben der interkulturellen Religionsforschung</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538106500 M-RE3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 2 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Michael Schulz / Prof. Dr. Dr. Manfred Hutter				
Anbietende Lehrinheit(en)	Arbeitsbereich Philosophie und Theorie der Religionen (Prof. Dr. M. Schulz) Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Religionswissenschaft) (Prof. Dr. Dr. M. Hutter)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Interreligiöse Studien - Philosophie der Religionen		Pflicht	1.-2.	
	MA Asienwissenschaften / Religionswissenschaft		Pflicht	1.-2.	
Lernziele	Kenntnis der Formen und Methoden interkultureller und interreligiöser Studien in der Religionswissenschaft, Theologie, Philosophie und Soziologie Zielsetzung, Reichweite und Grenzen einer Philosophie der Religionen Kenntnis der Methoden des Vergleichs von Religionen und ihrer Grenzen				
Schlüssel-kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen und Teamarbeit; eigenständige Recherche, Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Religion als Thema der Philosophie, Theologie und Religionswissenschaft Die Rolle der Philosophie in den religiösen Traditionen und als Moderatorin des interreligiösen Dialogs Die Philosophie als Kritikerin der Religion(en) Kulturwissenschaftliche Dimension der Religionsforschung Anwendung von Kompetenz in einzelnen Religionen für systematische Fragestellungen der Religionswissenschaft				
Teilnahme-voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Philosophische Aspekte der Religionsforschung	30	2	150
	Seminar	Religionswissenschaft als Kulturwissenschaft	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur (90-120 Minuten)			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	2 Referate (je 30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Religionsgeschichte der islamischen Welt</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538102000 M-RE4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dr. Manfred Hutter / Prof. Dr. Eva Orthmann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Islamwissenschaft / Abteilung Religionswissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Religionswissenschaft		Pflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	2.	
	MA Asienwissenschaft / Islamwissenschaft		Wahlpflicht	2. oder 4.	
Lernziele	Kenntnisse der zentralen Entwicklungslinien und Strömungen in der islamischen Welt (u.a. Iran, Zentralasien, Süd- und Südostasien) Kenntnisse der Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes mit nicht-islamischen Religionen für die Entwicklung lokaler "Islame"				
Schlüssel-kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche und schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Darstellung einzelner religiöser Gruppierungen und Minderheiten in der islamischen Welt Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes zwischen den monotheistischen Religionen Behandlung einzelner Strömungen und theologischer Entwicklungen innerhalb des Islam, sowohl historisch, als auch in der Gegenwart. Exemplarische Analyse der Verbindungen zwischen gesellschaftlichen und doktrinären Entwicklungen.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Strömungen innerhalb der islamischen Welt	30	2	150
	Seminar	Islam in Kontakt mit nichtislamischen Traditionen und Gesellschaften	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	2 Referate (30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Forschungsmodul Religionswissenschaft</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538106600 M-RE5	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dr. Manfred Hutter				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Religionswissenschaft)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Religionswissenschaft		Pflicht	3.	
Lernziele	Ausgehend von den Inhalten bereits absolvierter Module sollen die Studierenden – in Verbindung mit einem Beratungsgespräch – befähigt werden, ein eigenes forschungsrelevantes Konzept zu einem Einzelbereich der Religionsvielfalt Asiens durch eigenständige Recherche erarbeiten und in einer wissenschaftlichen Form darstellen.				
Schlüssel-kompetenzen	Konzeption einer vertiefenden Fragestellung zu komplexen Sachverhalten Eigenständige Literaturrecherche Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Positionen in argumentativer Weise zur Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen Aufbereitung der Daten und Darstellung der Ergebnisse in wissenschaftlicher schriftlicher Form				
Inhalte	Aufbauend auf den Inhalten absolvierter Module wählen die Studierenden eine forschungs- oder praxisrelevante Fragestellung, um diese exemplarisch durch Selbstständige Studien zu bearbeiten.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Übung		60	2	300
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Dokumentation der Literaturrecherche für das gewählte Thema der selbstständigen Studien 2 protokollierte Beratungsgespräche mit dem/der verantwortlichen Dozenten/in			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

**Sinologie**


<b>Sprachmodul Geschichte Chinas</b>				 <b>universität<b>bonn</b> </b>	
Modulnummer 538106800 M-SII	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ralph Kauz / Dr. Christian Schwermann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Sinologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang			Modus	Studiensemester
	MA Asienwissenschaften / Sinologie			Pflicht	1.
Lernziele	<p>Die Studierenden sollen anhand der Lektüre von Quellen in klassischer Schriftsprache sowie modernem Chinesisch und von wissenschaftlicher Sekundärliteratur in modernem Chinesisch zur Ereignis- und Kulturgeschichte Chinas die eigenständige Arbeit mit originalsprachlicher Quellen- und Sekundärliteratur einüben. Quellenrecherche und methodische Herangehensweisen bei der Quellenauswertung stellen weitere wichtige Lernziele dar.</p> <p>Darüber hinaus sollen die Studierenden ihre Kenntnisse der klassischen Schriftsprache und des modernen Chinesisch vertiefen.</p>				
Schlüssel-kompetenzen	Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der chinesischsprachigen Fachliteratur; Darstellung von Inhalten in Diskussionen und Kurzreferaten; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen, kompetenter Umgang mit originalsprachlichen Quellen				
Inhalte	Das Modul behandelt exemplarisch Aspekte der vormodernen und modernen Geschichte Chinas im Spiegel von Quellen und Sekundärliteratur. Im Fokus stehen Themen der politischen, Institutionen- sowie Kulturgeschichte. Einen Schwerpunkt bilden Lektüre und Auswertung von Originalquellen zur Geschichte Chinas von der Antike bis ins 21. Jh.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung		25	4	200
	Sprachpraktische Übung		25	2	100
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Sprachmodul Geistes- und Religionsgeschichte Chinas</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538106900 M-SI2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ralph Kauz / Dr. Christian Schwermann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Sinologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Pflicht	2.	
Lernziele	<p>Die Studierenden sollen anhand der Lektüre von Quellen in klassischer Schriftsprache sowie modernem Chinesisch und von wissenschaftlicher Sekundärliteratur in modernem Chinesisch zur Geistes- und Religionsgeschichte Chinas die eigenständige Arbeit mit originalsprachlicher Quellen- und Sekundärliteratur einüben. Quellenrecherche und methodische Herangehensweisen bei der Quellenauswertung stellen weitere wichtige Lernziele dar. Darüber hinaus sollen die Studierenden ihre Kenntnisse der klassischen Schriftsprache und des modernen Chinesisch vertiefen.</p>				
Schlüssel-kompetenzen	<p>Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der chinesischsprachigen Fachliteratur; Darstellung von Inhalten in Diskussionen und Kurzreferaten; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen, kompetenter Umgang mit originalsprachlichen Quellen</p>				
Inhalte	<p>Das Modul behandelt exemplarisch Aspekte der vormodernen und modernen Geistes- und Religionsgeschichte Chinas im Spiegel von Quellen und Sekundärliteratur. Im Fokus stehen neben Themen der Philosophiegeschichte Ausschnitte aus der buddhistischen, daoistischen und konfuzianischen Tradition sowie der Volks- und Fremdreigionen. Einen Schwerpunkt bilden Lektüre und Auswertung von Originalquellen zur Geistes- und Religionsgeschichte Chinas von der Antike bis ins 21. Jh.</p>				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Sprachmodul Geschichte Chinas, Geschichte Chinas</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung		25	4	200
	Sprachpraktische Übung		25	2	100
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					



<b>Sprachmodul Gesellschaft und Wirtschaft Chinas</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107000 M-SI3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ralph Kauz / Dr. Christian Schwermann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Sinologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Pflicht	3.	
Lernziele	Die Studierenden sollen anhand der Lektüre von Quellen in klassischer Schriftsprache sowie modernem Chinesisch und von wissenschaftlicher Sekundärliteratur in modernem Chinesisch zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Chinas die eigenständige Arbeit mit originalsprachlicher Quellen- und Sekundärliteratur einüben. Quellenrecherche und methodische Herangehensweisen bei der Quellenauswertung stellen weitere wichtige Lernziele dar. Darüber hinaus sollen die Studierenden ihre Kenntnisse der klassischen Schriftsprache und des modernen Chinesisch vertiefen.				
Schlüssel-kompetenzen	Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der chinesischsprachigen Fachliteratur; Darstellung von Inhalten in Diskussionen und Kurzreferaten; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen, kompetenter Umgang mit originalsprachlichen Quellen				
Inhalte	Das Modul behandelt exemplarisch Aspekte der vormodernen und modernen Gesellschafts- und Wirtschaftsordnung im Spiegel von Quellen und Sekundärliteratur. Im Fokus stehen sozialer und wirtschaftlicher Wandel in den Gesellschaften der Antike, des Kaiserreichs und des 21. Jahrhunderts. Einen Schwerpunkt bilden Lektüre und Auswertung von Originalquellen zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Chinas von der Antike bis ins 21. Jh.				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Sprachmodul Geistes- und Religionsgeschichte Chinas, Geistes- und Religionsgeschichte Chinas</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung		25	4	200
	Sprachpraktische Übung		25	2	100
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	schriftliche Hausaufgaben			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Geschichte Chinas</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107100 M-SI4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ralph Kauz / Dr. Christian Schwermann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Sinologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Pflicht	1.	
Lernziele	Die Studierenden entwickeln ein vertieftes Verständnis zentraler Problemstellungen der chinesischen Ereignis- und Kulturgeschichte im Kontext der Forschungsgeschichte. Sie gewinnen Einblick in spezielle Gebiete der politischen, Institutionen- sowie Kulturgeschichte.				
Schlüssel-kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche, schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte; Beherrschung der einschlägigen Fachterminologie				
Inhalte	Das Modul führt exemplarisch in zentrale Aspekte der vormodernen und modernen Geschichte Chinas ein. Im Fokus stehen Themen der politischen, Institutionen- sowie Kulturgeschichte von der Antike bis ins 21. Jh. Einen Schwerpunkt bildet die Erschließung ereignis- und kulturgeschichtlicher Zusammenhänge auf der Grundlage des aktuellen Forschungsstandes.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar Seminar		30 30	2 2	150 150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mdl. Referat inklusive Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Geistes- und Religionsgeschichte Chinas</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107200 M-S15	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ralph Kauz / Dr. Christian Schwermann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Sinologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Pflicht	2.	
Lernziele	Die Studierenden entwickeln ein vertieftes Verständnis zentraler Problemstellungen der chinesischen Geistes- und Religionsgeschichte im Kontext der Forschungsgeschichte. Sie gewinnen Einblick in spezielle Gebiete der Philosophiegeschichte und der buddhistischen, daoistischen und konfuzianischen Tradition sowie der Volks- und Fremdreigionen.				
Schlüssel-kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche, schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte; Beherrschung der einschlägigen Fachterminologie				
Inhalte	Das Modul führt exemplarisch in zentrale Aspekte der Geistes- und Religionsgeschichte Chinas ein. Im Fokus stehen neben Themen der Philosophiegeschichte Ausschnitte aus der buddhistischen, daoistischen und konfuzianischen Tradition sowie der Volks- und Fremdreigionen von der Antike bis ins 21. Jh. Einen Schwerpunkt bildet die Erschließung geistes- und religionsgeschichtlicher Zusammenhänge auf der Grundlage des aktuellen Forschungsstandes.				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Sprachmodul Geschichte Chinas,</b> <b>Modul Geschichte Chinas</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar Seminar		30 30	2 2	150 150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mdl. Referat inklusive Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Gesellschaft und Wirtschaft Chinas</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107300 M-SI6	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ralph Kauz / Dr. Christian Schwermann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Sinologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Pflicht	3.	
Lernziele	Die Studierenden entwickeln ein vertieftes Verständnis zentraler Problemstellungen der chinesischen Sozial- und Wirtschaftsgeschichte im Kontext der Forschungsgeschichte. Sie gewinnen Einblick in spezielle Aspekte der vormodernen und modernen Gesellschafts- und Wirtschaftsordnungen sowie des sozialen und ökonomischen Wandels von der Antike bis zur Moderne.				
Schlüssel-kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche, schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte; Beherrschung der einschlägigen Fachterminologie				
Inhalte	Das Modul führt exemplarisch in zentrale Aspekte der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Chinas ein. Im Fokus stehen neben synchronischen Erkundungen der vormodernen und modernen Gesellschafts- und Wirtschaftsordnung die diachronische Betrachtung des sozialen und ökonomischen Wandels von der Antike bis ins 21. Jh. Einen Schwerpunkt bildet die Erschließung sozial- und wirtschaftsgeschichtlicher Zusammenhänge auf der Grundlage des aktuellen Forschungsstandes.				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Sprachmodul Geistes- und Religionsgeschichte Chinas, Modul Geistes- und Religionsgeschichte Chinas</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar Seminar		30 30	2 2	150 150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	je Lehrveranstaltung 1 mdl. Referat inklusive Thesenpapier			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Sinologisches Kolloquium</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107400 M-SI7	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 2 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ralph Kauz / Dr. Christian Schwermann				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Sinologie)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Sinologie		Pflicht	3.-4.	
Lernziele	Eigenständige Ausarbeitung einer größeren wiss. Arbeit, selbständige Erstellung einer Literaturliste, Auswahl geeigneter Methoden, kritische Diskussion der Herangehensweise und Methodik anderer Studierender				
Schlüssel-kompetenzen	Erarbeitung auch komplexer Sachverhalte aus den originalsprachlichen Quellen unter Einbeziehung der Fachliteratur, Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Präsentation eines eigenständig erarbeiteten Themas				
Inhalte	Präsentation der Mastervorhaben der Mitstudierenden, Einarbeitung in die Themen durch vorab bereitgestellte Lektüre, kritische Diskussion der Forschungsvorhaben und der jeweiligen methodischen Herangehensweise, gemeinsame Diskussion geeigneter Forschungsansätze				
Teilnahme- voraussetzungen	<b>Sprachmodul Geistes- und Religionsgeschichte Chinas, Modul Geistes- und Religionsgeschichte Chinas</b>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar		30	2	150
	Seminar		30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	keine				
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	2 Referate			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

**Schwerpunkt Tibetologie**

<b>Fiktionale tibetische Texte</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107500 M-TII	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Peter Schwieger				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Mongolistik und Tibetstudien)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Tibetologie		Pflicht	1.	
Lernziele	Erwerb der Fähigkeit zur Übersetzung und zum Verständnis literarischer tibetischer Texte Vertrautheit mit Erzählweisen und Erzähltechniken literarischer Prosatexte in tibetischer Sprache Fähigkeit zur Analyse komplexer tibetischer Sätze (Satzreihe, Satzgefüge) Reflexion der durch den sprachtypologischen Unterschied von Ausgangs- und Zielsprache bedingten Problematik im Übersetzungsprozess				
Schlüssel-kompetenzen	Methodenkompetenz: Fähigkeit zur Identifizierung, Strukturierung und Wiedergabe der zentralen Textinhalte Analysefähigkeit				
Inhalte	Lektüre ausgewählter literarischer Texte in tibetischer Sprache				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Lehrdichtung	30	2	150
	Seminar	Erzählungen	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige schriftliche und/oder mündliche Unterrichtsvor- bzw. -nachbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges	begleitend zur Teilnahme empfohlen: P. Schwieger, Handbuch zur Grammatik der klassischen tibetischen Schriftsprache				


<b>Historiographische tibetische Quellen</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107600 M-TI2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Peter Schwieger				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Mongolistik und Tibetstudien)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Tibetologie		Pflicht	2.	
Lernziele	Erwerb der Fähigkeit zur Übersetzung und Interpretation historiographischer tibetischer Texte Grundlegendes Verständnis der Merkmale und Eigenarten historiographischer tibetischer Texte				
Schlüssel-kompetenzen	Methodenkompetenz: Fähigkeit zur Identifizierung, Strukturierung und Wiedergabe der zentralen Textinhalte Analysefähigkeit				
Inhalte	Lektüre und Interpretation ausgewählter historiographischer Quellen in tibetischer Sprache				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Hagiographie	30	2	150
	Seminar	Chronik	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige schriftliche und/oder mündliche Unterrichtsvor- bzw. -nachbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


<b>Paläographie und Diplomatik tibetischer Urkunden</b>				 <b>universität<b>bonn</b></b>	
Modulnummer 538107700 M-TI4	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Peter Schwieger				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Abteilung Mongolistik und Tibetstudien)				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Tibetologie		Pflicht	3.	
Lernziele	Grundkenntnisse tibetischer Paläographie Grundkenntnisse zum Aufbau, zu den Merkmalen und zur Phraseologie tibetischer Urkunden				
Schlüssel-kompetenzen	Methodenkompetenz Analysefähigkeit				
Inhalte	Beschäftigung mit verschiedenen tibetischen Schriftformen anhand tibetischer Schriftdenkmäler Übersetzung und Analyse tibetischer Urkunden aus verschiedenen Jahrhunderten				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Paläographie	30	2	150
	Seminar	Diplomatik	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Klausur			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige schriftliche und/oder mündliche Unterrichtsvor- bzw. -nachbereitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					




**Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft**

<b>Industrialisierung und soziale Schichtung in Asien</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107800 M-WG1	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Hans Dieter Ölschleger				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft		Wahlpflicht	1.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse zur Wirtschaft und Gesellschaft Asiens				
Schlüssel-kompetenzen	Erprobung sozialwissenschaftlicher methodischer Kenntnisse und Fähigkeiten an asienbezogenen Einzelthemen				
Inhalte	mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform Konzeption von Thesenpapieren Argumentieren über gegebene Inhalte Moderieren von Seminarsitzungen, Diskussionsleitung schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten wissenschaftliche Arbeitsformen				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Industrialisierung in Asien	30	2	150
	Seminar	Soziale Schichtung in Asien	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	zwei Referatsvorträge, Gruppenarbeiten, Hausaufgaben, Moderieren von Seminarsitzungen, Diskussionsleitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Politik und Identität in Asien</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538107900 M-WG2	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Antweiler				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft		Wahlpflicht	2.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse zur Wirtschaft und Gesellschaft Asiens				
Schlüssel-kompetenzen	Erprobung sozialwissenschaftlicher methodischer Kenntnisse und Fähigkeiten an asienbezogenen Einzelthemen				
Inhalte	mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform Konzeption von Thesenpapieren Argumentieren über gegebene Inhalte Moderieren von Seminarsitzungen, Diskussionsleitung schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten wissenschaftliche Arbeitsformen				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Politik in Asien	30	2	150
	Seminar	Identität in Asien	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	zwei Referatsvorträge, Gruppenarbeiten, Hausaufgaben, Moderieren von Seminarsitzungen, Diskussionsleitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Familie und Unternehmen in Asien</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer 538108000 M-WG3	Workload 300 h	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	PD Dr. Günther Distelrath				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	MA Asienwissenschaften / Wirtschaft und Gesellschaft		Wahlpflicht	3.	
	MA Asienwissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse zur Wirtschaft und Gesellschaft Asiens				
Schlüssel-kompetenzen	Erprobung sozialwissenschaftlicher methodischer Kenntnisse und Fähigkeiten an asienbezogenen Einzelthemen				
Inhalte	mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform Konzeption von Thesenpapieren Argumentieren über gegebene Inhalte Moderieren von Seminarsitzungen, Diskussionsleitung schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten wissenschaftliche Arbeitsformen				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Seminar	Familie in Asien	30	2	150
	Seminar	Unternehmen	30	2	150
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	zwei Referatsvorträge, Gruppenarbeiten, Hausaufgaben, Moderieren von Seminarsitzungen, Diskussionsleitung			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					

<b>Masterarbeit</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer	Workload 900 h	Umfang 30 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Betreuer				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut/Abteilung, in dem/der die Masterarbeit verfasst wird				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Modus	Studien- semester
	MA-Studiengang, in dem die Arbeit verfasst wird			Pflicht	4.
Lernziele	selbstständige Bearbeitung eines umfangreicheren wissenschaftlichen Themas innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums				
Schlüssel-kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigenständiges Arbeiten</li> <li>- wissenschaftlicher Umgang mit Sekundärliteratur</li> <li>- Argumentationsfähigkeit</li> </ul>				
Inhalte	abhängig vom Thema der Masterarbeit				
Teilnahme- voraussetzungen	60 LP				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema		SWS	Workload [h]
	Eigenarbeit	Verfassen der Masterarbeit			900
Prüfungen	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Masterarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung				benotet/unbenotet	
Sonstiges					